



70 Jubiläumszeremonie

Mount Moriah Two Bridges Nahe Lodge #823
Gedenkzeremonie

70. Jubiläumszeremonie

Loge Mount Moriah Two Bridges Nahe Nr. 823

Gedenkzeremonie

I. FEIERLICHE ERÖFFNUNG

EM: „Meine Brüder, wir unterbrechen nun den gewöhnlichen Lauf unserer Arbeiten, um einen einzigartigen Moment zu feiern: das 70. Jubiläum unserer Loge.“

1. Aufs.: „Ehrwürdiger Meister, die Säulen, die unseren Tempel tragen, wurden von den Gründern unserer Werkstatt errichtet. Sie haben der Zeit standgehalten, weil sie auf der Brüderlichkeit gegründet wurden.“

2. Aufs.: „Ehrwürdiger Meister, wie die Sonne den Horizont am Mittag erleuchtet, so strahlt das Licht von siebenzig Jahren noch immer unter uns. Wir bereiten uns darauf vor, es mit Dankbarkeit und Treue zu feiern.“

II. PROZESSION DER GRÜNDUNGSLICHTER

Drei Brüder treten in Prozession ein, jeder trägt ein Licht. Sie legen ihre Lichter bei den Drei Großen Lichtern nieder.

EM: „So wurden die ersten Lichter unserer Loge entzündet. Sie leuchten noch heute, um unsere Schritte zu leiten.“

1. Aufs.: „Das Licht des Glaubens erhellt den Westen und stützt unseren Weg.“

2. Aufs.: „Das Licht der Hoffnung erhellt den Süden und stärkt unsere Herzen.“

III. LESUNG – 70 JAHRE MAURERISCHE SUCHE UND ÜBERLIEFERUNG

Der Sekretär liest den für diesen Anlass vorgesehenen Text.

1. Aufs.: „Diese Worte sind die Ecksteine unseres geistigen Tempels.“

2. Aufs.: „Ihre Erinnerung bleibt lebendig in unseren Säulen und in unseren Herzen.“

IV. RITUAL DES GEDENKENS – BRÜDER AM EWIGEN ORIENT

EM: „Sie haben mit Eifer gearbeitet. Sie haben mit Liebe weitergegeben. Heute klingen ihre Namen noch nach.“

Der Sekretär schlägt 7 Gongschläge und liest die Namen der verstorbenen Brüder.

Eine Minute des Schweigens wird gehalten. Eine Kerze wird im Osten entzündet.

1. Aufs.: „Ihre Arbeit war nicht vergeblich. Ihre Steine bleiben im unsichtbaren Tempel.“

2. Aufs.: „Ihre Erinnerung ist ein Licht, das nicht erlischt.“

V. SYMBOLISCHE ÜBERGABEZEREMONIE

Drei Brüder werden aufgerufen.

- *Der WM überreicht den Hammer.*
- *Der 1. Aufs. überreicht den Meißel.*
- *Der 2. Aufs. überreicht das Winkelmaß.*

EM: „Die Jugend, die Reife und die Weisheit sind die drei Pfeiler, die unsere Loge tragen. Empfängt diese Werkzeuge als Zeichen der Kontinuität.“

1. Aufs.: „Möge die Arbeit des Gesellen durch die beständige Mühe und die Klugheit der Hand gestärkt werden.“

2. Aufs.: „Möge die Weisheit des Meisters unsere Entscheidungen erhellen und unsere Schritte zum Gleichgewicht führen.“

VI. SYMBOLISCHE LESUNG

Sekretär: „Psalm 133 – Wallfahrtslied Davids:

Siehe, wie fein und lieblich ist's,

wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen!

Wie das feine Öl auf dem Haupt,

das herabfließt in den Bart,

in Aarons Bart,

das herabfließt bis zum Saum seiner Kleider.

Wie der Tau des Hermon,

der herabfällt auf die Berge Zions.

Denn dort verheißt der HERR den Segen,

Leben bis in Ewigkeit. “

1. Aufs.: „Die Einheit ist der Mörtel, der unsere Steine verbindet.“

2. Aufs.: „Die Harmonie ist die Musik, die unseren Tempel erfüllt.“

VII. ENTZÜNDUNG DER 70-JAHR-KERZE

Der EM entzündet eine Kerze mit der Gravur „70 Jahre“.

EM: „Möge diese Flamme unser Zeugnis der Treue sein.“

1. Aufs.: „Sie erleuchtet unsere Vergangenheit und erinnert uns an die Fundamente der Loge.“

2. Aufs.: „Sie kündigt die Zukunft an und leitet uns in neue Jahrzehnte des Lichts.“

VIII. LEBENSBUCH DER LOGE

Der Sekretär fügt eine neue Seite in das Lebensbuch ein.

EM: „Meine Brüder, ihr seid eingeladen, nach der Zeremonie diese neue Seite zu unterzeichnen, die in das Lebensbuch eingefügt wird.“

1. Aufs.: „Jede Unterschrift ist ein Stein, der dem Tempel hinzugefügt wird.“

2. Aufs.: „Jede Erinnerung ist eine Flamme, die dem Licht hinzugefügt wird.“

IX. SCHLUSS DER ZEREMONIE

EM: „Meine Brüder, wir sind die Hüter einer Flamme, eines unsichtbaren Tempels.“

1. Aufs.: „Möge die Kraft der vergangenen Jahrzehnte unsere Zukunft tragen.“

2. Aufs.: „Möge die brüderliche Freude dieses Tages sich für die kommenden Generationen fortsetzen.“

Jeder Bruder wird der Reihe nach vom Sekretär eingeladen, die Seite zu unterzeichnen, die in das Lebensbuch eingefügt wird.

Nach diesem feierlichen Moment: Verteilung der 70-Jahre-Gedenknadel. Die Loge fährt mit der regulären Schließung fort.